

Protokoll zur 13. Generalversammlung von Sin Soluka Schweiz, 2021

Datum: 23. Oktober 2021

Ort/Zeit: Videokonferenz, 11:00 Uhr

Anwesende Mitglieder: Beata Affolter, Iris Simmonds, Laura Affolter, Mia Schwitter, Olivia Vögeli, Philippe Gerber, Selina Schmid, Sarah Stäger

Entschuldigt: Virginia Ulrich, Dario Wüthrich, Diego Andenmatten, Sandra Gago, Rita und Rolf Wägli

Leider haben wir in den zwei Wochen vor der GV keinen Zugriff auf die E-Mail-Adresse. Abmeldungen, die zu dieser Zeit per E-Mail eingegangen sind, konnten deshalb zurzeit nicht aufgeführt werden. Wir entschuldigen uns!

Protokollführerin: Sarah Stäger

1. Begrüssung

Die Präsidentin Laura Affolter begrüsst alle Anwesenden.

Acht Mitglieder sind anwesend. Das absolute Mehr liegt bei fünf Stimmen.

Sarah Stäger ist Protokollführerin für die Generalversammlung.

Selina Schmid wird zur Tageszählerin gewählt.

2. Protokoll der letzten GV (31. Oktober 2020)

Das Protokoll der letzten GV (31. Oktober 2020) wird einstimmig angenommen.

3. Jahresbericht 2020/2021

Laura Affolter stellt den aktuellen Jahresbericht vor (der komplette Jahresbericht ist auf unserer Homepage zu finden):

Auch 2020/2021 war kein «normales» Jahr für Sin Soluka. Seit Beginn der Pandemie sind alle öffentlichen Schulen in Ecuador zu, und dies wird leider auch im kommenden Schuljahr so bleiben.

Die Kinder und Jugendlichen nehmen am Online-Unterricht teil – wenn sie das können und wollen.

Sin Soluka setzt alles daran, dass die im Projekt verbleibenden Kinder und Jugendlichen das Schuljahr erfolgreich zu Ende bringen können. Von den 200 für das Schuljahr 2020/2021 eingeschriebenen Kinder haben dies bereits die allermeisten geschafft, ein paar wenige müssen noch Nachholprüfungen ablegen, bzw. ausstehende Arbeiten einreichen.

Die Mehrheit der Kinder und Jugendlichen haben keinen Computer zuhause, keinen Internetzugang und wenig Erfahrung mit Online-Aufgaben. Sin Soluka schafft hier Abhilfe. Für jedes Kind wurde ein individueller Betreuungsplan erstellt, der festlegt, zu welchen Zeiten das jeweilige Kind ins Projektzentrum kommen darf, um dort unter Betreuung am Online-Unterricht teilzunehmen und Aufgaben zu lösen. Die Projektmitarbeitenden sind zudem in regelmässigem Kontakt mit den Lehrpersonen der Kinder und kümmern sich darum, dass die Kinder ihre Schulaufgaben zugestellt bekommen. In den Sommerferien 2020 und 2021 wurden spezielle Sommerkurse durchgeführt, in denen verpasster Schulstoff aufgearbeitet wurde.

Seit Juni 2020 dürfen die Kinder und Jugendlichen wieder in Kleingruppen zum Mittagessen kommen. Zum Teil wird auch im Projektzentrum gefrühstückt oder Mahlzeiten mit nach Hause genommen, um dem grössten Hunger vorzubeugen.

Zusätzlich wurden letztes Jahr insgesamt sieben Lebensmittelpakete an jeweils 120 Familien verteilt: Eine Unterstützung, die circa 500 Personen zugutekam.

Der Jahresbericht wird dankend verabschiedet.

4. Jahresrechnung 2020 & Revisionsbericht 2020

Die Jahresrechnung 2020 wird vorgestellt (siehe separate Jahresrechnung 2020). Das Vereinsjahr 2020 wurde mit einem Jahresverlust von CHF 4'499.10 abgeschlossen.

Der Gesamtaufwand im Jahr 2020 belief sich auf CHF 60'808.40 und der Gesamtertrag liegt bei CHF 56'309.30.

Die zwei Revisorinnen Olivia Vögeli und Virginia Ulrich haben die Jahresrechnung geprüft und einen Revisionsbericht verfasst, welcher verlesen wird. Sie empfehlen nach Überprüfung der Finanzunterlagen die Jahresrechnung anzunehmen und die Kassierin Beata Affolter zu entlasten.

Die Jahresrechnung 2020 wird einstimmig angenommen und die Kassierin Beata Affolter entlastet. Ein herzliches Dankeschön an Olivia Vögeli und Virginia Ulrich für die Prüfung der Jahresrechnung und Verfassung des Revisionsberichts.

5. Budget 2022

Beata Affolter stellt das Budget 2022 vor (siehe separates Budget 2022).

Totalaufwand budgetiert: CHF 58'200.00

Totalertrag budgetiert: CHF 54'500.00

Seit der Erstellung und Veröffentlichung des Budgets 2022 wurde bekannt, dass die Alternative Bank Schweiz ihre Konditionen zu unserem Nachteil geändert hat. Die Bankspesen werden darum neu bei rund CHF 350.00 erwartet.

Das Budget 2022 wird angenommen.

6. Vorstand und Verabschiedungen

Die Vorstandsmitglieder Beata Affolter, Laura Affolter, Mia Schwitter, Philippe Gerber, Sarah Stäger und Selina Schmid stellen sich weiter als Vorstandsmitglieder zur Verfügung und werden in ihrem Amt bestätigt.

Dario Wüthrich, Diego Andenmatten und Sandro Gago treten aus dem Vorstand zurück.

Wir danken euch von Herzen für euer Engagement in den letzten Jahren, die geleistete Arbeit, großartigen Ideen und die bereichernde Zusammenarbeit. Wir wünschen euch für die Zukunft alles Gute!

7. Mitgliederanträge

Es gibt keine Mitgliederanträge.

Falls wir Mitgliederanträge auf Grund der E-Mail-Schwierigkeiten verpasst haben sollten, werden wir am nächsten Arbeitstag vom 13.11.2021 darauf Bezug nehmen und Beschlüsse an dieser Stelle veröffentlichen.

8. Ausblick 2020/2021

Seit der Coronakrise wurde der monatliche Beitrag auf \$4'000.00 erhöht. Dies wird bis auf weiteres so beibehalten.

Mitglied Iris Simmonds regt an, den jährlichen Weihnachtsbrief mit einem Spendenaufruf zu kombinieren. Wir entscheiden, einen «Weihnachtsspendenflyer» zu gestalten, den unsere

Mitglieder und Spender*innen in ihrem Umfeld nutzen können, um auf Sin Soluka und die schwierige Lage in Südamerika aufmerksam zu machen. Wir bedanken uns herzlich für die wertvolle Anregung.

9. Varia

Die GV wurde offiziell beendet.

Wir bedanken uns bei allen Anwesenden für ihr Engagement.